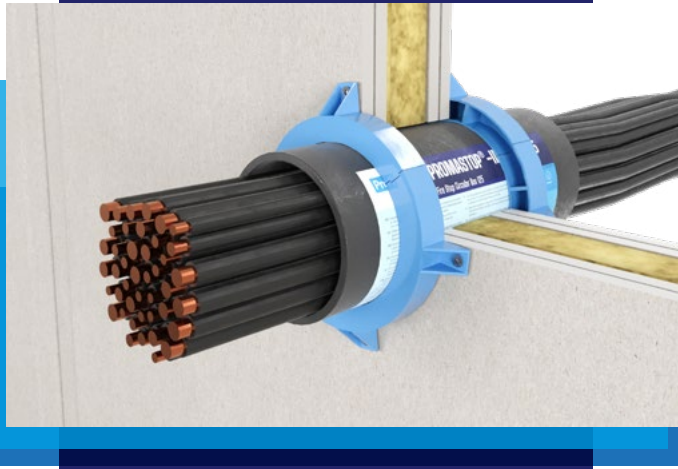




## PROMASTOP®-IM Cbox 125-Kabelabschottung

Kabelabschottung mit der PROMASTOP®-IM Cbox 125-Brandschutzkabelbox



### Merkmale

- Einfache und schnelle Montage
- Kein zusätzlicher Ringspaltverschluss erforderlich
- Nachbelegung von Kabeln jederzeit möglich

### Daten und Eigenschaften

Promat-Material	PROMASTOP®-IM Cbox 125-Brandschutzkabelbox
Nachweis(e)	L24/0987_01 (gbd Dornbirn)

Kabel und Kabelbündel können in Kombination mit der PROMASTOP®-IM Cbox 125 abgeschottet werden. Die PROMASTOP®-IM Cbox 125-Brandschutzkabelbox ist 300 mm breit und weist einen Außendurchmesser von 124 mm auf.

Die Bauteile (Tragkonstruktionen) müssen gemäß EN 13501-2 für die geforderte Feuerwiderstandsdauer klassifiziert sein. Der Durchmesser der Öffnung ist mit ca. 125 mm auszuführen.

Die blauen Befestigungsringe sind miteinander zu verbinden und an beiden Seiten von Decke oder Wand über die Halbschalen zu schieben sowie mit geeigneten Befestigungsmitteln zu befestigen. Ein zusätzlicher Ringspaltverschluss zwischen der PROMASTOP®-IM Cbox 125-Brandschutzkabelbox und der Tragkonstruktion ist bis 5 mm Ringspaltbreite (Durchmesser der Öffnung bis 135 mm) nicht notwendig.

25 PROMASTOP®-IM Cbox 125-Brandschutzkabelbox

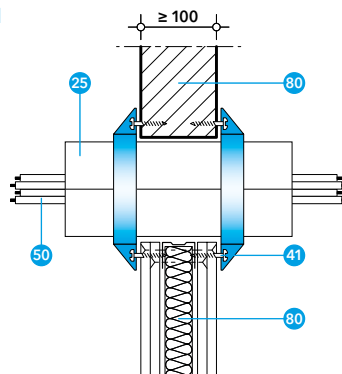
41 Geeignetes Befestigungsmittel

50 Kabeldurchführung (Tabelle 1)

80 Normtragkonstruktion: leichte Trennwand, Massivwand oder Massivdecke

83 Brettsperrholzkonstruktion

725.01



### Massivwand

Die Wand muss mind. 100 mm dick sein und aus Beton, Porenbeton oder Mauerwerk mit einer Dichte von mind. 550 kg/m<sup>3</sup> bestehen.

### Massivdecke

Die Decke muss mind. 150 mm dick sein und aus Porenbeton oder Beton mit einer Dichte von mind. 550 kg/m<sup>3</sup> bestehen.

### Brettsperrholzwand

Die Brettsperrholzwand muss mind. 100 mm dick sein.

### Brettsperrholzdecke

Die Brettsperrholzdecke muss mind. 140 mm dick sein.

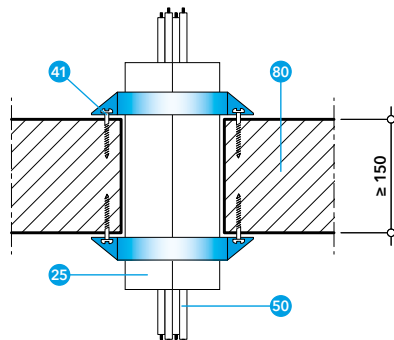
### Abhängung bei Wänden

Die Kabel, Kabelbündel und Leerrohre müssen auf beiden Seiten von Wänden in einem Abstand  $d_1$  von max. 350 mm abgestützt bzw. abgehängt werden, bei Brettsperrholzwänden kann dieser Abstand auf 450 mm vergrößert werden.

### Leichte Trennwand

Die Wand muss mind. 100 mm dick sein und aus Metallständern bestehen, die auf beiden Seiten mit mindestens zwei Lagen aus 12,5 mm dicken Feuerschutzplatten (Typ DF gemäß EN 520 bzw. Typ GKF gemäß ÖNORM B 3410) beplankt sind, z. B. 2 × 12,5 mm Siniat LaFlamm dB oder 2 × 12,5 mm Siniat LaPlura. Die Mineralwolle zwischen den Gipsplatten muss mind. 40 mm dick sein und eine Dichte von mind. 50 kg/m<sup>3</sup> aufweisen.

725.02





## PROMASTOP®-IM CBox 125-Kabelabschottung

Kabelabschottung mit der PROMASTOP®-IM Cbox 125-Brandschutzkabelbox

**Tabelle 1**

Kabeldurchführung	Leitungsgruppe, EN 1366-3	Wand	Decke
Alle ummantelten Einzelkabel, $\varnothing \leq 21$ mm (einschließlich Glasfaserkabel)	Leitungsgruppe 1	✓	✓
Kabelbündel $\varnothing \leq 110$ mm (bestehend aus ummantelten Einzelkabeln, $\varnothing \leq 21$ mm)	Leitungsgruppe 4	✓*	✓*
Leerrohre (z.B. Kabelschutzhäute nach EN 61386-21 oder EN 61386-22) aus Kunststoff, $\varnothing \leq 32$ mm (Rohrendkonfiguration U/U)	-	✓	✓

\* Ausgenommen Brettsperrholzkonstruktionen.

### Abhängung bei Decken

Die Kabel, Kabelbündel und Leerrohre müssen von der Oberseite der Deckenkonstruktion in einem Abstand  $d_1$  von max. 320 mm abgestützt bzw. abgehängt werden, bei Brettsperrholzdecken kann dieser Abstand auf 450 mm vergrößert werden.